

we-wi-we vorträge und workshops. Eine Auswahl.
Pater Dr. Benno Kuppler SJ.
WirtschaftsSeelsorger | UnternehmerBerater | EthikErzähler.
www.we-wi-we.de.

Stand: 27. Oktober 2011.

Themenbereiche:

Unternehmenskultur, Ethik, Wirtschaftsethik, Sozialethik, Berufsethik, Politik, Kapital - mehr als ein Begriff, Rund um Arbeit & Freizeit, Rund um Kirche, Glauben, Leben & zur Sozialen Frage, Jesuitica, Kunst & anderes. Wenn Sie an anderen Themen im Grenzbereich zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Kirche, zwischen Wirtschaftswissenschaften und Theologie interessant sind, schreiben Sie mir. Meine Adresse finden Sie am Ende der Liste.

Zu einzelnen Vorträgen können Sie bei mir eine Gliederung als pdf-Dokument bestellen.

Viele der Themen eignen sich auch für Workshops. Fragen Sie mich bitte.

Ethik, Wirtschaftsethik, Sozialethik, Berufsethik, Unternehmenskultur, Politik.

1. Achtsamkeit - Eine kommunikative Herausforderung
2. Als Christen in der Arbeitswelt. Was wir von Mose und Jitro lernen können
3. An meinen Grenzen die Herausforderungen als „Ordensoberer“ leben. Leitung als persönliche und spirituelle Herausforderung für Führungskräfte
4. Anerkennung und Kritik. Mitarbeiter/innen als interne Kund/innen
5. Anständig führen und anständig geführt werden. Leistung mit Menschenwürde - Fairness und Vertrauen - Transparenz - Wertschätzung. Ein Workshop
6. Anständig führen – Realitäten in der Führungspraxis
7. Arbeit. Segen und Fluch
8. Arbeitslust - Arbeitsfrust. Der Wandel unserer Arbeits-Gesellschaft als geistliche Herausforderung
9. Arbeitslosigkeit - [k]ein Thema für AkademikerInnen.
10. Arbeitslosigkeit [k]ein Thema für die Kirchengemeinde [Pfarrei].
11. Auf dem Weg zur Weltgemeinschaft. Was kann unsere Kirche dazu beitragen?
12. Auszeit - Freizeit - Zeit nehmen, solange es noch Zeit ist. Zum achtsamen Umgang mit mir selbst.
13. Autorität – Gehorsam – Subsidiarität - Autonomie. Ein Workshop für Frauen und Männer mit Personalverantwortung
14. Bayerische Arbeitswelten. Entdeckungen in Oberbayern
15. Berggipfel: ein Angebot zur Orientierung im Personalwesen
16. Burnout. Ein Tabu. Geistliche Impulse für Leader und Manager
17. Consilia - Partner miteinander unterwegs. Impulse für den Workshop
18. Consultingbranche quo vadis: Beratungsziele "Kundenzufriedenheit" und "Gewinnmaximierung" versus Ethik?
19. Corporate Responsibility: Verantwortung vor Gott und den Menschen
20. Das Ethos der Hospitalität in einer achtsamen Organisation
21. Das 'C' in der Kommunalpolitik - Was uns wichtig ist!
22. Das 'C': wert-voll. Werte zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und persönlichen Haltungen.
23. Das Zeitliche segnen. Sterben als letzte Chance des Lebens. Ein Tag des Sehens und Betrachtens.
24. Der Rektor als Gutmensch. Mit Werten in Führung gehen.
25. Der Turmbau zu Babel Denkanstöße. Eine ethische Trilogie
www.we-wi-we.de/Kuppler_Turmbau_zu_Babel_Ethische_Denkanstoesse_2004_LHI.pdf [3 MB].
26. Der verantwortungsvolle Umgang mit Verantwortung im Führungsalltag

27. Der verzweckte Mensch. Die Verzweckung des Menschen ist kein Naturgesetz, glücklich sein dagegen ein lohnendes Lebensziel.
28. Die ethische Seite der sozialen Marktwirtschaft. Steht die Deutschland AG vor der Pleite?
29. Die Gier der Anderen ist nicht meine Gier. Ohne Tugenden taugt das Leben nicht.
30. Die Kirche als Arbeitgeber. Eine Einführung in das kirchliche Dienstrecht.
31. Die Kirche in der Welt von heute. Eine Einführung in die kirchliche Sozialverkündigung.
32. Die kirchliche Dienstgemeinschaft [MAVO].
33. Die Maß oder das Maß - Ethik in Gesellschaft und Politik.
34. Die Schattenseiten des War of Talents und Lösungsansätze - Quarterlife-Crisis, Burn-Out und Work-Life-Balance
35. Die soziale Frage im Wandel der Zeit. Der Beitrag der Christen zur Mitgestaltung der Gesellschaft vor dem Hintergrund der katholischen Soziallehre.
36. Die Soziale Marktwirtschaft – Eine Renaissance als Feigenblatt. Ein Dreiteiler.
37. Die Zukunft der Wirtschaft. Die Wirtschaft der Zukunft. Brauchen wir die alte-neue Tugend der Weisheit?
38. Don't be afraid to be leader. Self-care and Responsibility
39. Driftet die Gesellschaft auseinander? Soziale Gerechtigkeit als Herausforderung
40. Eine schöne Bescherung: Ethik in der Wirtschaft
41. Eine Spiritualität des Führens. Unfertige Gedanken eines Wirtschaftsseelsorgers
42. Ehrenwort: Eine ethische Herausforderung!
43. Entlaste dich und lass auch andere Verantwortung tragen (Ex 18,22) . Biblische Leader und charismatische Führung
44. Ethics Makes You Sexy. Geistliches zu Tugenden und Lastern und den Zehn Geboten
45. Ethik. Eine Einladung zur Gewissenserforschung.
46. Ethik in Zeiten knapper Kassen. Unternehmer zwischen Markt und Moral.
47. Ethik und Werte im Unternehmen. Versuch einer Annäherung
48. Ethos im globalen Dorf. Mit welchen Werten können wir [über]leben?
49. Faktor Mensch. Wurzeln in einer multikulturellen Gesellschaft. Unternehmenskultur in internationalisierten Märkten
50. Familiennachfolge: Warum die Beziehungen innerhalb der Familien zu klären sind, ehe die Verträge über die Nachfolge im Unternehmer geschrieben werden.
51. Familienstreit als Beispiel für eine polizeiliche Berufsethik.
52. Freizeit als neuer Reichtum.
53. Frohbotschaft - Drohbotschaft Zur Gemütslage katholischer Christen in Deutschland.
54. Führen: achtsam mit mir selbst und wertschätzend mi Anderen
55. Führen mit Ignatius. Leitung als persönlich-spirituelle Herausforderung
56. Führen mit Vorzeichen: Personalität, Subsidiarität & Solidarität.
57. Führen Verantworten. Ein geistlicher Spaziergang
58. Führer und Geführte. Wandel als spirituelle Herausforderung
59. Führung durch Vertrauen, nicht durch Kontrolle. Wandel als geistliche Herausforderung.
60. Führungskräfte sind auch Menschen. Hoch&Tiefs als geistliche Herausforderungen.
61. Führungskräfte sind auch Menschen. Eine spiritueller-geistliche Einladung zur Selbst-reflexion.
62. Geiz ist geil. Geistliches zum Umgang mit Geld, Geiz und Sparsamkeit.
63. Geiz ist geil. Geistliches zu Tugenden und Lastern und den Zehn Geboten
64. Gewandeltes Kapital - Kapitaler Wandel. Kapital zwischen Alltag und Wissenschaft. Oder: Warum ein Begriff Emotionen weckt.

65. Gewisse Entscheidungen oder Gewissensentscheidungen
66. Gier und Geiz. Die Gier der Anderen ist nicht meine Gier. Ohne Tugenden taugt das Leben nicht.
67. Global Player begegnen sich. Ein werte-volles Übernahme-Angebot, keine feindliche Übernahme
68. Globalisierung - Segen oder Fluch. Denkmäler der Kirche
69. Gott in allen Dingen finden. Ein Ignatianischer Impuls für den Alltag.
70. Gott und mein Recht! Corporate Responsibility: Verantwortung vor Gott und den Menschen.
71. Handwerksunternehmer und Christ: Gewisse Entscheidungen oder Gewissensentscheidungen
72. Heil-lose Wirtschaft. Zum Verhältnis von Ökonomie und Theologie, Wirtschaft und Glauben.
73. Heuschrecken - Das ethische Subjekt der Wirtschaft. Spirituelles rund um die Wirtschaft.
74. Il Lavoro. Valori ed Interpretazione nella Cultura Contemporanea.
75. Immer reicher - immer ärmer: Driftet unsere Gesellschaft auseinander
76. Immobilienfonds & Ethik. Oder: Warum der Turmbau zu Babel aktuell ist.
77. In neuen Räumen klassische Tugenden leben. Erwartungen an ein Unternehmen und seine Mitarbeiter
78. Inkulturation: Menschen auf dem Weg in eine andere Kultur
79. Kain & Abel. Arbeitsbeziehungen als ethische Anfrage.
80. Kamingespräch Wirtschaftsethik
81. Katholische Soziallehre als Wirtschaftsethik
82. Katholische Soziallehre im gesellschaftlichen Wandel.
83. Kick. Ein Workshop für Arbeitslose aus akademischen Berufen
84. Kirche, Frauen, Männer und Ökumene. Heiße Themen in der Pfarrei
85. Kirche, Geld & Arbeitsplätze
86. Kirche, Kinder und Kondome. Heiße Themen in der Pfarrei
87. Kirche, Kondome und Moral. Unfertiges zu heißen Eisen der angewandten Ethik
88. Kirche und Wirtschaft. Überlegen zur Kompetenz der Kirche in wirtschaftsethischen Fragen.
89. Krise als Chance. Meine Arbeitsbiographie - eine persönlich Herausforderung.
90. Kunst als Pro-Vokation. Ethik und Ästhetik in einem katholischen Sozialverband.
91. Leben: Das bin ich mir wert! Zum achtsamen Umgang mit mir selbst.
92. Leben will gelernt sein: Meine Lebensweisheit in der Bibel
93. Leben will gelernt sein: Versöhnung
94. Leichter geht ein Kamel durch ein Nadelöhr. Zum Umgang mit Geld, Besitz, Vermögen. Über unsere Mitverantwortung für soziale Gerechtigkeit.
95. Macht, Moneten und Moral. Geld - der heilige Schein
96. Macht, Moneten und Moral. Der heilige Schein oder der Heiligenschein
97. Männliche Werte - Weibliche Werte? Oder: Warum die Tugend weiblich ist.
98. Marketing um Himmels Willen. Kirche zwischen Sendungsauftrag und Wirtschaftlichkeit.
99. Marketing um Himmels Willen. Ein spiritueller Impuls. Marketing University 2005
100. Marketing um Himmels Willen - Was Umsatz bringt, ist erlaubt.
101. Marketing um Himmels Willen. Wenn nicht nur das Wort zählt.
102. Markt & Moral. Chancen verantwortlichen Handelns.

-
103. Meine Grenzen sind Deine Grenzen und die Welt scheint grenzenlos. Eine Einladung, geistig-geistlich "Grenzen" zu erkennen, zu achten, zu schützen und zu überwinden.
 104. Meine Werte - Deine Werte. Ethik im Gespräch zwischen den Generationen
 105. Meine Werte – Deine Werte - Unsere Werte. Eine Selbstvergewisserung, was uns Werte wert sind. Wie zeige ich meine Werte am Arbeitsplatz?
 106. Meine Werte –Deine Werte- Unsere Werte. Wir treiben die Zukunft ethisch an und worken nett zusammen.
 107. Mensch & Faktor Arbeit. Die ethische Seite der sozialen Marktwirtschaft. - Steht die Deutschland AG vor der Pleite? Gedanken zum deutschen Weg in die Zukunft
 108. Menschenrechte und Menschenwürde - unsere Aufgabe und Verpflichtung
 109. Menschenwürde ohne Wenn und Aber. Impulse für ein Gespräch
 110. Mehr Zeit für das Wesentliche. Zeitmanagement und Arbeitsorganisation.
 111. Mitarbeitergespräch als Seelsorgsgespräch. Gemeinsamkeiten und Unterscheidendes
 112. Mit Werten in Führung gehen. Unfertige Gedanken zu einem wert-vollen Thema
 113. Moral als Managementaufgabe. Eine Hinführung zu einem sensiblen Thema
 114. Mose & Jitro. Charismatische Führung braucht Strukturen.
 115. Müssen Werte sich rechnen? Leadership zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und persönlichen Haltungen.
 116. Nicht bilanzierte Werte. Meine Werte und die Geschäftsmoral
 117. Rhetorik: Alles Gute für die eigenen Redeversuche!
 118. Rund um Arbeit & Freizeit. Von Otium und Neg-Otium.
 119. "Rückenschule" für Journalisten. Werte, Orientierung. Führung
 120. Salutogenese. Gesundheit in der Arbeit als ethische Fragestellung
 121. Soziale Kälte! Braucht die Wirtschaft Ethik?
 122. Sozialstaat und Arbeitsgesellschaft. Für eine Neubestimmung von Arbeit und Kapital.
 123. spiritual wellness oder: Warum es mir gut geht, wenn ich mich als Unternehmer ethisch verhalte?
 124. Spiritualität für mich. Anmerkungen. Eine spirituell-geistliche Einladung zur Selbst-reflexion
 125. Stärken erkennen, Schwächen akzeptieren, sich selbst verzeihen. Das persönliche Leader-Programm des Ignatius von Loyola und der Bibel.
 126. Think global - act local. Ethik im Spannungsfeld zwischen Mensch, Betrieb, Gesellschaft und Globalisierung.
 127. Think global - act local. Ethik oder Gesetz. Geht das alles mich etwa an?
 128. Üben mit Ignatius von Loyola. Die persönliche Verantwortung der Führungskräfte durch Vorbild und Authentizität
 129. Umbau mit oder ohne Konzept. Ein Beitrag der kirchlichen Soziallehre zum Sozialstaat.
 130. Unsere Kirche und mein Gewissen. Über subjektive Einsicht und allgemeine Gesetze
 131. Verantwortung: gefordert nur von den Anderen. Wer ist für was ethisch verantwortlich?
 132. Verantwortung und Anstand. Vier Schritte zu einer Führungsethik.
 133. Verkaufe Vertrauen gegen bar. Ohne Credo kein Credit. Geistliches zu einem neuen-alten Thema.
 134. Vom achtsamen Umgang mit der eigenen Lebenszeit. Spirituelle Impulse für Unternehmer
 135. Vom Überleben zum Leben. Ordensarmut und wirtschaftliches Handeln
 136. Vom Überleben zum Leben. Wandel als geistliche Herausforderung
 137. Wandel als spirituelle Herausforderung. Veränderungen als Herausforderung für Führungskräfte und Mitarbeiter der Landkreise

138. War of Talents und Lösungsansätze – neue Herausforderungen im globalen Arbeitsmarkt?
139. Wa[h]re Werte. Wahre Werte – Ware Werte. Vom Leben lernen, mit Augenzwinkern
140. Was du nicht willst, was man dir tut ... Ethik im Gespräch zwischen den Generationen
141. Was macht gute Führung aus? Oder: Brauchen Leader Spiritualität?
142. Was mir wertvoll ist, darf mich etwas kosten! Der Wandel von Werten in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik fällt nicht vom Himmel
143. Was sind Werte im Wettbewerb wert? Work-Life-Balance als Fundament einer erfolgreichen Unternehmenskultur
144. Weisheit als neue-alte Tugend in der Wirtschaft. Kann die Soziale Marktwirtschaft der Globalisierung Orientierung und Richtung geben?
145. "Wert-Stoff-Hof" Unternehmen. Ethik im Spannungsfeld zwischen Mensch - Betrieb - Gesellschaft - Globalisierung
146. Werte als Kostenfaktor und Ressource. Ethisch-moralische Bildung für Leader & Manager
147. Werte als Orientierung: Privatsache oder Gemeinschaftsaufgabe.
148. Werte, die sich rechnen. Ethische und moralische Bildung für Leader und Manager
149. Werte, die sich rechnen. Leadership zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und persönlichen Haltungen.
150. Werte, die sich rechnen – Moral, die trägt. Ethik in der Erwachsenenbildung – mit Humor und Kompetenz
151. Werte im Personalwesen. Anstöße für einen Reflexionsprozess im Off-Site Meeting Human Resources
152. Werte und Wahrheit in der Wirtschaft. Welche Ethik für Unternehmer?
153. Werte - Tugenden - Ethik. Wirtschaftsethik im Gespräch
154. Wertemanagement. Wettbewerbsvorsprung oder Selbstverständlichkeit?
155. Werteorientierung und Führungsethik. Die persönliche Verantwortung der Führungskräfte durch Vorbild und Authentizität.
156. Wie bringe ich die Werte ins Unternehmen
157. Wie du mir, so ich dir oder: Was du nicht willst, dass man dir tu', das füg' auch keinem anderen zu.
158. Wirtschaft[en] mit Mehr-Wert. Grundzüge der katholischen Soziallehre.
159. Wirtschaft + Ethik ... Wirtschaftsethik. Eine Einführung in ethisches Denken.
160. Wirtschaftsethik im Deutschen Herbst 2007
161. Wirtschaftsethik im Gespräch: Zwischen Kapitalismuskritik und Manifest. Werte im 21. Jahrhundert
162. Wirtschaftsethische Nachtgedanken
163. Wir sitzen alle im selben Boot - Ehrenwort! Von der Schwierigkeit, gut + böse und richtig + falsch im Alltag zu unterscheiden.
164. Work-Life-Balance als Fundament einer erfolgreichen Unternehmenskultur
165. Work-Life-Balance: Eine Illusion für Manager?
166. Zeit haben - Zeit nehmen - Zeit schenken. Impulse für Leadership & Management
167. Zeit haben – Zeit nehmen – Zeit schenken. Vom Umgang mit einem knappen Gut: Der Zeit. Gedanken zur Zeit.
168. Zeit haben - Zeit nehmen - Zeit schenken. Ein geistlicher Spaziergang.
169. Zeitwert – Werte der Zeit – WerteVolle Zeit. Ein Workshop.
170. Zur Renaissance der Sozialen Marktwirtschaft
171. Zwischen geistlichem Beruf und Professionalität. Die Cellerin und ,ihr' Unternehmen.
172. Zwischen geistlichem Beruf und Professionalität. Personalführung

173. Zwischen Markt und Moral. Ethik als Grenzbereich von Wirtschaft und Gesellschaft.
174. Zwischen Markt und Moral. Ethikseminar zur Werteorientierung in der sozialen Arbeit.
175. Zwischen Weihrauch und Controlling. Anerkennung und Kritik. Mitarbeiter/innen als interne Kund/innen.
176. Zwischen Weihrauch und Controlling. Ein Leitbild für ein katholisches Krankenhaus.
177. Zyklen schließen: Alles hat seine Zeit [Kohélet]

.

Themen rund um Kirche und Glaube.

178. Centesimus Anno. Hundert Jahre Katholische Soziallehre.
179. Das Leben und die Arbeit ins Gebet nehmen. Exerzitien
180. Die Bibel und der Heilige Geist. Eine weibliche Entdeckungsreise.
181. Erfahrung und Gnade. Wie kann ich meine Alltagserfahrungen mit meinem Glauben zusammenbringen?
182. Eucharistie. Die Feier des Geheimnisses unseres Glaubens.
183. Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit. Wort des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Deutschen Bischofskonferenz zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in Deutschland. 1997
184. ganz mensch - ganz mann - begegnung mit meinen lebensorten. Männervesper
185. ganz seelsorger - ganz mann . ganz mensch. Ein Workshop für Priester.
186. Glaube kommt vom hören - Gottes Wort und Menschen Wort
187. Gott in allen Dingen finden. Ein Ignatianischer Impuls für den Alltag.
188. Kain & Abel. Männerexerzitien.
189. Katholische Soziallehre im gesellschaftlichen Wandel.
190. Katholische Verbände. Die Geschichte als Verpflichtung und Herausforderung.
191. KZ Gedenkstätte Dachau & Karmel Heilig Blut - Gedenken & Bedenken
192. Mach nicht alles allein. Mose & Jitro. Einkehrtag
193. Mit Ignatius und seinem Exerzitienbuch auf den Spuren Jesu in Israel
194. Mose & Jitro. Einige biblische Gestalten und Haltungen. Ein Einkehrtag für Führungskräfte
195. Papst Johannes Paul II. - Begegnungen und Erinnerungen
196. Mach's wie Gott - werde Mensch. Alfred Delp SJ. Advent 2003
197. Roma - il Blackout. Wiedersehen mit einer Stadt 2003.
198. Rund um den Altar. Eine Einführung in die Dienste der Liturgie.
199. Sollicitudo Rei Socialis. Eine Einführung.
200. Unbeugsam für den Menschen. Begegnung mit Oswald von Nell-Breuning SJ und seinem Werk.
201. Was uns eint, was uns trennt! Warum die Hirten langsamer sind als die Herde.
202. Wie die Gans zum Martin kam und warum der Fasching heute anfängt. Brauchtum rund um Sankt Martin. Zum Fest des Heiligen Martin am Elften im Elften
203. Weihnachten kommt immer so plötzlich. Spirituelles rund um die Adventszeit.

Jesuitica.

204. Die Jesuiten: Licht und Schatten.
205. Die Pontificia Università Gregoriana, Rom und das Bildungsanliegen der Gesellschaft Jesu.
206. Gott in allen Dingen finden. Ein Ignatianischer Impuls für den Alltag.
207. Ignatianisches Jahr 1990-1991.
208. Ignatius von Loyola, Geistliche Übungen. Eine Einführung.

209. 500 Jahre Ignatius von Loyola - 450 Jahre Gesellschaft Jesu.
210. "Stiefbruder" Ignatius von Loyola. Ein katholischer Beitrag zum Luther-Jahr 1996.
Kunst und anderes.
211. Auf dem Weg nach Innen: Mensch werde wesentlich. Vernissage der Interaktiven Rauminstallation "Spielraum oder? Die Räumlichkeiten des menschlichen Lebens" von dorotzeller 2006
212. Kunst als Pro-Vokation. Ethik und Ästhetik in einem katholischen Sozialverband. Einführung in die Werke von Jörg Kausch beim KKV Hansa München 2005
213. open cube: ein Gleichnis für den Menschen und unsere Gesellschaft oder Warum wir Metamorphosen brauchen. Einführung zur Vernissage der „rauminstallation open cube“ von Dorothee Zeller in der Alten Kirche Mochenwangen 2004
214. Santa Stefano Rotondo auf dem Caelius in Rom und „Die Geschichte der Erde - Steine werden Skulpturen“. Werke von Anna Maria Kubach-Wilmsen und Wolfgang Kubach
215. Santo Stefano Rotondo auf dem Caelius. Kirche, Kunst und Glaube. Reliquiari della Pietra di Susanna Rossi 1994
216. Über das Verhältnis von Kunst und Religion. Gedanken zum musischen Abend 1977

Referent:.

P. Dr. Benno Kuppler SJ.

werte-wirtschaft-weiterbildung.de.

WirtschaftsSeelsorger | UnternehmerBerater | EthikErzähler.

@ benno.kuppler@jesuiten.org.

www.we-wi-we.de.

www.benno-kuppler.de.

Postanschrift:.

Kaulbachstraße 31 A.

D-80539 München.

Fon: +49-89-2386-2416.

Kurzbiographie:.

Meine Lebensdaten. Geboren 1948 in Bad Kreuznach, bin ich seit 1975 Jesuit und wurde 1982 in Mannheim als Jesuit zum Priester geweiht. Meine Ausbildung: eine kaufmännische Lehre, Studienabschlüsse als Diplom-Kaufmann und Diplom-Theologe und eine Promotion in Sozialwissenschaften. Meine Kurzbiographie:.

www.we-wi-we.de/benno_kuppler_mein_kurzportraet.htm.

Einige Hörfunk- bzw. Fernsehbeiträge und Mitschnitte von Vorträgen:.

www.we-wi-we.de/we-wi-we_hoerbeitraege.htm.